



Ohne große Reden und „das ganze Tamtam“ feiern die Beteiligten und Besucher das fünfjährige Bestehen des „Netzwerks Zukunft“ bei Kaffee, Kuchen und lockerem Austausch.



„Nach fünf Jahren wird es mal Zeit für ein Gästebuch“, hofft Karola Rau, dass die leeren Seiten bald mit vielen Grüßen, Wünschen und kleinen Andenken gefüllt sind.

FOTOS: APPEL

„Meine zweite Familie“

Glückwünsche für das Geburtstagkind „Netzwerk Zukunft“

VON SVEN APPEL

Elze – Der Raum in der Hauptstraße 6 ist mit Luftballons, bunten Girlanden und einer „Happy Birthday“-Kette geschmückt. Auf dem Tisch stehen Kaffee, O-Saft, Kekse und

Anzeige

OPPERMANN
Küchen • Heizung • Bildertechnik
Tel. (0 50 68) 9 33 01 12
www.oppermann-haustechnik.de

Kuchen. Die Ziffer „5“ hängt im Fenster und zeigt das Alter des Geburtstagskindes an. „Es ist ein bisschen wie beim Kindergeburtstag“, meint Veronika Buschgens schmunzelnd, wenngleich das Netzwerk Zukunft das junge Geburtstagskind ist. Und wie

bei einem Kindergeburtstag verzichten die Gastgeber auf große Reden und „das ganze Tamtam“. Die gut 20 Feiernden können gleich ganz locker und ungezwungen die süßen Kostlichkeiten und vor allem den Austausch genießen. Eindeutig stehen dabei zunächst die Gespräche über das Geburtstagskind im Vordergrund. Schon allein dadurch, dass an der Pinwand viele Bilder an Aktionen und Veranstaltungen in den zurückliegenden fünf Jahren erinnern: „Ahh, der Flashmob auf dem Rolandplatz! Das war toll“, „So eine Grünkohltour ist einfach nett“, „Das mit den Pinos war spannend“ und und und. Man sieht: Im



Viele Bilder zeugen von der Vielfalt an Aktionen des Netzwerks Zukunft.

Laufe von fünf Jahren hat das Netzwerk Zukunft viel bewegt, einiges angestoßen und manches auch schon hinter sich gelassen. Themen kamen, blieben oder gingen ebenso wie Personen, die sich einbrachten oder Unterstützung benötigten. „Das ist hier meine zweite Familie“, meint zum Beispiel Inge Luginbühl. Die Seniorin kennt die Generationenhilfe und den Ladentreff fast von Anfang an. „Ich habe hier schon ein paar Mal Hilfe gesucht – und gefunden“, berichtet sie. Doch noch mehr hat sie dort Menschen ge-

ein Gespräch, etwas Plauderei bei einer Tasse Tee haben. „Hier komme ich unter Leute. Die Treffen sind mir wichtig“, erzählt sie und wünscht dem Geburtstagskind dementsprechend für die Zukunft „alles Gute und dass es immer Leute gibt, die Interesse zeigen“. „Schön, dass sich immer wieder Menschen finden, die mitmachen“, findet auch Werner Janemann, der im Namen der AWO Glückwünsche übermittelt. „Wir sind in Elze in der glücklichen Lage, dass verschiedene Einrichtungen mit und für Menschen da sind“, betonte Janemann, dass das Netzwerk Zukunft, dessen Beginn er als Ratsherr mitbegleitete, eine gute und wichtige Bereicherung für Elze sei und das Miteinander in der Einheitsgemeinde komplettiere.

KURZ NOTIERT

Badesaison wird verabschiedet

Elze – Das Elzser Freibad soll nicht einfach still und leise die Tore schließen. Das Freibad-Team plant daher für Sonntag, 29. September, eine kleine Abschlussfeier, um die Freibadsaison angemessen

Anzeige

JAKUTTEK
ALDENOPTIK
UHREN + SCHMUCK
KONTAKTLINSEN
Hauptstraße 43 • 31088 Elze
Telefon (0 50 68) 23 75
www.jakuttek.de

und stilvoll in den Winter zu verabschieden. Dazu werden die Schwimmmeister Grillgut und Getränke bereitstellen. Einige Stammgäste des Bades haben sich bereit erklärt, Salate und Beilagen beizusteuern.